

Drei neue Bildungseinrichtungen in Meidling: Zukunft für Jugendliche!

Drei neue Bildungseinrichtungen der ÖJAB in Meidling eröffnet: Berufspädagogik, europäische Bildungsprojekte und Unterstützung für Jugendliche.



Nachrichten AG

Wolfganggasse, 1120 Wien, Österreich - Am 28. Mai 2025 fand in Wien-Meidling ein feierlicher Festakt zur Eröffnung von drei neuen Bildungseinrichtungen der Österreichischen Jungarbeiterbewegung (ÖJAB) statt. Der Lebenscampus Wolfganggasse, ein modernes Stadtentwicklungsgebiet, wird nun zum Zentrum für Berufsbildung, europäische Bildungsprojekte und soziale Unterstützung.

Im Mittelpunkt steht das Berufspädagogische Institut (BPI), das jährlich rund 650 Jugendliche und Erwachsene auf ihrem Weg in die Berufswelt begleitet. Wie meinbezirk.at berichtet, bietet das BPI eine breite Palette an Angeboten, darunter Berufsorientierung, Fachausbildungen, Deutschkurse sowie

sozialpädagogische Betreuung. BPI-Leiter Mario Jakic hebt hervor, dass die individuelle Betreuung der Teilnehmer:innen und die Praxisnähe der Ausbildung Baden-Württemberg hoch im Kurs steht.

Ein zukunftsorientiertes Bildungsmodell

Landtagsabgeordnete Katharina Weninger (SPÖ) unterstreicht die soziale Dimension des Projekts. Besonders wichtig sei die bedarfsorientierte Unterstützung für die Teilnehmer:innen – ein Bedarf, der bei zahlreichen Jugendlichen und Erwachsenen besteht. Am BPI schaffen es beeindruckende 75 Prozent der Teilnehmer:innen, in dauerhaftem Beschäftigungsverhältnis zu landen.

Ein besonderes Augenmerk gilt auch dem Projekt „AusbildungsFit ÖJAB“, das rund 100 Jugendlichen ab 15 Jahren mit erhöhtem Förderbedarf beim Übergang von der Schule ins Berufsleben zur Seite steht. Hier werden nicht nur Schulwissen nachgeholt, sondern auch verschiedene Berufsfelder erkundet und persönliches Coaching angeboten. Dieser Ansatz wird vom Sozialministeriumservice als Teil des Netzwerks Berufliche Integration – NEBA gefördert, wie [ots.at](https://www.ots.at) berichtet.

Vielfältige Angebote für junge Menschen

Zusätzlich zum BPI bietet der Lebenscampus auch eine europäische Bildungsarbeit der ÖJAB an, die jährlich etwa 300 internationale Teilnehmer:innen in verschiedene Projekte einbindet. Hier wird nicht nur die berufliche Ausbildung gefördert, sondern auch ein interkultureller Austausch ermöglicht, der für die persönliche und fachliche Entwicklung der Jugendlichen von enormer Bedeutung ist.

Bezirksvorsteher Wilfried Zankl (SPÖ) bezeichnet den Lebenscampus als wegweisendes Modell für die Integration von Wohnen, Arbeiten und Pflege. Um dies zu unterstützen, bietet das ÖJAB-Pflegewohnhaus Neumargareten 218 Plätze für

Jugendliche, die Berufe im Pflegebereich kennenlernen. Die jungen Bewohner:innen haben die Möglichkeit, aktiv bei verschiedenen Aktivitäten mithilfe von erfahrenen Fachkräften zu unterstützen.

Integrative Berufsausbildung als Chance

Für Jugendliche mit besonderen Bedürfnissen oder aus sozial schwächeren Verhältnissen eröffnet die integrative Berufsausbildung neue Perspektiven. Diese ermöglicht ihnen, unter besonderen Bedingungen einen Lehrabschluss zu erwerben, was laut usp.gv.at eine wertvolle Chance darstellt. Auch individuelle Anpassungen und Betreuungsangebote sind Teil der integrativen Ausbildung.

Der Lebenscampus Wolfganggasse wird durch seine vielfältigen Bildungs- und Wohnangebote nicht nur zum Ausbildungsort, sondern auch zu einem Ort der Begegnung und Gemeinschaft. Mit einem klaren Fokus auf die Bedürfnisse junger Menschen gewährleistet die ÖJAB eine umfassende Betreuung und wertvolle Unterstützung auf dem Weg ins Berufsleben.

Details	
Ort	Wolfganggasse, 1120 Wien, Österreich
Quellen	<ul style="list-style-type: none">• www.meinbezirk.at• www.ots.at• www.usp.gv.at

Besuchen Sie uns auf: aktuelle-nachrichten.at